

Protokolleintrag vom 26.09.2007

2007/206

Weisung 98 vom 18.4.2007:

Motion von Roger Liebi (SVP) und Monika Erfigen (SVP) vom 21.8.2002 betreffend Personalaufwand/Personalbestand, quartalsweise Berichterstattung, Beschluss einer trimesterweisen Berichterstattung über den Personalaufwand, Antrag auf Abschreibung

Die Mehrheit der Spezialkommission Finanzdepartement (SK FD) beantragt Zustimmung zur Vorlage des Stadtrates.

Die Minderheit der SK FD beantragt Ablehnung.

Mehrheit:

Vizepräsident Hanspeter Kunz (EVP), Referent; Marlène Butz (SP), Heinz Jacobi (SP), Andrew Katumba (SP) i. V. von Thomas Marthaler (SP), Rolf Kuhn (SP), Daniel Meier (CVP), Rolf Naef (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne)

Minderheit:

Präsident Roger Liebi (SVP), Referent; Dr. Bernhard im Oberdorf (SVP), Albert Leiser (FDP), Hans Nikles (SVP), Monjek Rosenheim (FDP)

Namens des Stadtrates nimmt der Vorsteher des Finanzdepartementes Stellung.

Der Rat stimmt der Vorlage mit 74 gegen 40 Stimmen zu.

Damit ist in Übereinstimmung mit dem Stadtrat beschlossen:

Die Motion GR Nr. 2002/277 von Roger Liebi (SVP) und Monika Erfigen (SVP) vom 21. August 2002 betreffend Personalbestand/Personalaufwand, quartalsweise Berichterstattung, wird als erledigt abgeschrieben.

Mitteilung an den Stadtrat.